Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09290441
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Nordplatz 10; 10a
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 4527/1

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (Nr. 10, mit Balzacstraße 1) in offener Bebauung und in Ecklage, mit Hofgebäude (Nr. 10a); zeittypische Putz-Sandstein-Fassade mit Balkons, im Stil des Historismus, bleiverglaste Treppenhausfenster, im Innern Schablonenmalerei im Art-Déco-Stil, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Mai 1899 Bauantrag des Architekten Georg Friedrich auf Wohngebäude nebst Pferdestall. Das Eckgebäude zur Balzacstraße ist eines der wenigen, vor 1900 in Leipzig entstandenen Jugendstilhäuser. Die Fassadengestaltung mit zweigeschossigen halbrund abschließenden Loggien, aus denen sich wiederum halbrunde Balkonkörbe nach vorn wölben, wurde als Motiv Leipziger Bauten zwischen Historismus und Jugendstil bereits in einem frühen Bau von Paul Möbius (Waldstraße 4, 1895) verwendet. Eine wichtige Rolle spielt bei dem für den Jugendstil typischen Streben nach Materialgerechtigkeit der hohe aus Werksteinquadern gefügte Sockel. Der Pferdestall mit Kutscherstube im Obergeschoss und einem polygonalen Eckturm später verändert.
LfD/1998/2002

Datierung	1899 (Teil eines Doppelmietshauses)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09290441 A**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus (mit Balzacstraße 1) in offener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.